

Ltg.-613/K-4/1-2006

Betrifft

Vorlage der Landesregierung betreffend NÖ Kindergartengesetz 2006.

B e r i c h t  
des  
SCHUL-AUSSCHUSSES

Der Schul-Ausschuss hat in seiner Sitzung am 20. April 2006 über die Vorlage der Landesregierung betreffend NÖ Kindergartengesetz 2006 beraten und folgenden Beschluss gefasst:

Der Gesetzentwurf wird laut beiliegendem Antrag der Abgeordneten Rinke, Cerwenka u.a. geändert und in der geänderten Fassung angenommen.

Begründung

Zu 1. und 2.:

Die Änderung der Bezeichnung ergibt sich aus der bundesgesetzlich vorgegebenen Bezeichnung der Art der Ausbildung in Bildungsanstalten für Kindergartenpädagogik.

Zu 3.:

Durch diese Bestimmung soll in Zukunft ermöglicht werden, dass bei Errichtung eines zusätzlichen Kindergartens in baulichem Zusammenhang mit einem schon bestehenden Kindergarten in Einzelfällen bei Vorliegen der genannten Bedingungen einzelne der genannten Räume (Bewegungsraum samt Abstellraum, Leiterinnenkanzlei, Teeküche, Abstellraum für Reinigungsgeräte, Abstellraum für Gartengeräte, Personalgarderobe, WC für Erwachsene samt Dusche) für beide Kindergärten gemeinsam errichtet werden. Die in den Absätzen 1 und 2 geforderten Bedingungen müssen jedenfalls eingehalten werden.

Dipl.-Ing. TOMS  
Berichterstatter

CERWENKA  
Obmann